

24. Ötztal Classic von 4. bis 6. August 2022

Ötztal Classic-Szenerie vor dem Rettenbachgletscher-Restaurant. Heuer findet die Rallye bereits zum 24. Mal statt.



Tirol und Vorarlberg sind die richtige Kulisse für Oldtimer Bewerbe wie z.Bsp. die Ötztal Classic.

Aston Martins sind dank James Bond im Ötztal allgegenwärtig, auch wenn Bond schon den nächsten, den 25. Film gedreht hat. In den diversen Schauläden sind Modelle des Kultautos ausgestellt. Für die Ötztal Classic sind beim Oldtimerclub Ötztal 99 Nennungen aus sechs Nationen und 19 unterschiedlichen Fabriken eingegangen, darunter auch ein edler Aston Martin.

Spektakulär und sportlich
Schon immer dienten besondere Tiroler Naturwelle als Inspirationsquelle für spektakuläre, erlebnisreiche und sportliche Ausfahrten für Oldtimer-Rallyes. Bei der 24. Ötztal

Classic ist es nicht anders. Das Tiroler Oberland, die Seitentäler des Ötztals und ein Auslug durchs Paznaun über die Silvretta und Biehler Höhe, durchs Montafon und retour über den Arberpass stehen am Programm, zu denen die historischen Automobile von Ötztal aus aufbrechen. Die End- und Umkehrpunkte der 3-Tages-Etappen über 430 Kilometer sind bekannt, die Wege dorthin verschlungen und aufregend und mit insgesamt 53 Wertungsprüfungen gespickt.

Die Spannung steigt
Erstmals spannend wird es am Donnerstag, dem 4. August bei der Fahrt durchs Pitztal und den zahlreichen hochwertigen Oldtimer-Veranstaltungen zu den Piller. Eine Rast am Gachenblick ist eine gute Möglichkeit der historischen Fahrzeuge genauer Blick am 1. Bewertungstag genau unter die Lupe zu nehmen. Am Freitag, dem 5.8. steht die Silvretta- und Arberg-Runde

auf dem Programm. Kleiner Höhepunkt ist die Ortsparade der 99 Fahrzeuge durch Ötztal am Freitagabend. Am Finaltag geht's hinauf zum Rettenbachgletscher. Eine Rast bei der Mautstation und Verpflegung bei der Hühnersteige sollte allen Teilnehmern die Möglichkeit bieten, die höchste Panoramastraße Mitteleuropas hinauf auf 2.832 m zu bewältigen. Anschließend wird Ober- und Hochgurgl angesteuert und bei einem Mittagessen im Crosspoint Museum, an der Mautstation der Panoramastraße, kann fachgesimpelt werden.

Es scheint so, als ob Tirol mit den zahlreichen hochwertigen Oldtimer-Veranstaltungen zu einer Art lebendigem Museum der Automobilbranche geworden ist. Alle Durchfahrtszeiten und Infos zu den Startern www.öetz-tal-classic.at

MG Motor bringt ebenfalls der beliebten Schrägheckmodelle ins Rennen: Der neue volltrifizierte MGF4 Electric ist voll mit Heckantrieb und wählt eine 51-kWh- oder 64-kWh-Ladung. Dadurch elektrische Reichweiten von bis zu 450 Kilometern möglich.

Später auch mit Allradantrieb Weitere Versionen sowie radantrieb sind in Planung (den Massen 4,287 (Länge), (Breite) und 1,504 Metern (Höhe) bietet der dynamisch und zu lenkende MGF4 Electric eine geräumige und bequemere Innenraum. Vorge stellt wird neue MG-Modell voraussichtlich Ende 2022. (aut)



Honda Civic e:HEV sparsam und sicher
Der neue Honda Civic e:HEV kal ab sofort bestellt werden. Foto:



Sein Fokus liegt auf Sportlichkeit – und das mit dem neuen äußerst effizienten e:HEV-Hybridantrieb. Der neue Honda Civic e:HEV überbrückt die ersten Testfahrten mit seinen ruhigen, komfortablen Straßenlagen, ruhigen Innenräumen, exzellentem Kurvenverhalten und niedrigem Verbrauch. Topmodell „Advance“ (ab 37.000 Euro) war bei durchschnittlichen Fahrgezeiten leicht unter 5 Liter pro 100 km (WLTP 5,0)! Sicherheit v

ebenfalls großgeschrieben bei neuen Civic, der neuer 50-jährigen Jubiläum feiert. Er kann ab sofort bestellt werden und ist im Handel bei den Kunden. (aut)